

6. März 2002

Bahnhof Wiener Neustadt: Städtebauliches Gestaltungskonzept

Seit 1997 wird in Etappen an der Modernisierung des Bahnhofes Wiener Neustadt gearbeitet. Jetzt begann mit der Präsentation eines städtebaulichen Gestaltungskonzepts mit Bürgermeisterin Traude Dierdorf, Baudirektor Helmut Wenninger und Dipl.Ing. Norbert Steiner von der ÖBB-Bahnhofsoffensive sozusagen ein neuer „Schub“ für den Um- und Neubau des 1841 fertiggestellten derzeitigen Bahnhofes.

Die komplette Neuerrichtung aller Bahnsteige mit den Fahrleitungen und den Fernmeldeanlagen sowie der Bau eines neuen Personentunnels für den Zugang der Reisenden und Pendler ist beinahe fertig: Im April 2002 wird mit dem letzten Bahnsteig begonnen, im September 2002 soll er in Betrieb gehen. Auch der neue Steg zwischen dem derzeitigen Parkdeck und dem Bahnsteig ist ab März 2002 zu benutzen. Dieser Umbau kostet 55,38 Millionen Euro, davon kommen 49,49 Millionen Euro von der ÖBB-Bahnhofsoffensive.

Das neue Aufnahmegebäude kommt als nächstes Vorhaben dran: Eine Zusammenfassung nahezu aller Geschäfte, einem ÖBB-Reisezentrum und einem Café-Restaurant auf das Straßenniveau ist eine Vorgabe, große und einladende Glasflächen sowie ein flaches Pultdach die andere. Im Juli 2003 sollen die Bauarbeiten beginnen, für Dezember 2004 ist die Fertigstellung angepeilt. Die Baukosten ohne Lift und Rolltreppen: 1,96 Millionen Euro.

Der nördlich des Bahnhofes situierte Busbahnhof soll – wenn die finanzielle Situation der Stadtgemeinde dies erlaubt – ab 2004 neu gestaltet werden. Taxistandplätze in unmittelbarer Nähe des Bahnhofeinganges und rund 500 Plätze für Fahrräder sind weitere Fixpunkte. Der Bau wird voraussichtlich 2003 begonnen. Die Kosten: rund 1,8 Millionen Euro. Eine Förderung aus Mitteln der Nahverkehrsfinanzierung wurde von der NÖ Landesregierung in Aussicht gestellt.

Der Neubau der Unterführung der Kollonitschgasse kostet rund 2,8 Millionen Euro. Die Stadt Wiener Neustadt übernimmt Kosten von rund 1,3 Millionen Euro. Der Bau beginnt voraussichtlich Mitte 2003. Die Bauzeit beträgt rund 20 Monate.

Die Stadt Wiener Neustadt und Vertreter der ÖBB haben den Standort für das zweite Parkdeck mit rund 700 Pkw-Flächen und 500 überdachten Rad-Abstellplätzen an der Ecke Zehnergasse/Haidbrunnengasse festgelegt. Die Errichtungskosten betragen 6,28 Millionen Euro. Hier müssen als nächste Schritte die Vertragsabschlüsse wegen der Finanzierung und Erhaltung zwischen den ÖBB, dem Land Niederösterreich und der Stadt erfolgen. Der

NK Presseinformation

Baubeginn ist für 2004 geplant.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at